



Detailansicht des Registereintrags

Wirtschaftsvereinigung Internationaler Pflanzenschutz e.V.

Aktuell seit 25.06.2025 13:56:35

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001074
Ersteintrag:	23.02.2022
Letzte Änderung:	25.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	25.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Rurstr. 2 52441 Linnich Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +49246299300 E-Mail-Adressen: info@wip-ppp.org Webseiten: https://www.wip-ppp.org</p>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

50.001 bis 60.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,07

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Peter Koof

Funktion: Geschäftsführer

2. Stefan Rübner

Funktion: Vorsitzender

3. Koen Quaghebeur

Funktion: stellv. Vorsitzender

Batraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Peter Koof

Gesamtzahl der Mitglieder:

4 Mitglieder am 07.10.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Öffentliches Recht; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Wirtschaftsvereinigung Internationaler Pflanzenschutz e.V. (WIP) ist ein Interessenverband von europäischen Unternehmen, die im Bereich Herstellung, (Parallel)Handel und Vertrieb von Pflanzenschutzmitteln im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) tätig sind. Die WIP nimmt seit Aufnahme ihrer Tätigkeit an Gesetzesinitiativen, Unionsregelungen und Rechtsentwicklungen auf EU-Ebene und nationaler Ebene mit Schwerpunkt Deutschland beratend teil. Gleichzeitig liefert sie fortlaufend Informationen an ihre Mitgliedsunternehmen über rechtliche Neuerungen im Bereich des Pflanzenschutzes.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertretern der Bundesregierung (insbesondere Bundesministerien und Bundesämtern) sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages zur Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, geführt, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit der Mitgliedsunternehmen von großer Bedeutung sind. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung der Lage zu geben. Des Weiteren wird durch direkte Anschreiben oder Positionspapiere unmittelbar der Kontakt mit Politikerinnen

und Politikern, insbesondere Mitgliedern des Deutschen Bundestages, gesucht. Es werden zudem unmittelbar Stellungnahmen und Gutachten sowie Aufsätze veröffentlicht und/oder an Abgeordnete sowie an die Bundesregierung übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Aktualisierung des Zulassungsverfahrens für Pflanzenschutzmittel

Beschreibung:

Primäres Ziel ist die Aktualisierung der Zulassungsverfahren für Pflanzenschutzmittel unter Einbeziehung der Grundsätze der Harmonisierung, Vorhersehbarkeit, Effizienz und der Rechtssicherheit für Antragssteller

Betroffenes geltendes Recht:

PflSchG 2012 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Öffentliches Recht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2405280023 (PDF - 11 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. Technischer Ausschuss des Bundesamts für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL)

Beschreibung:

Die WIP nimmt regelmäßig an Sitzungen des technischen Ausschusses beim BVL teil, um einen Beitrag zur Fortentwicklung der Zulassungspraxis in Deutschland zu leisten. Primäres Ziel der WIP ist es den europäischen Binnenmarkt und die gemeinsame europäische Zusammenarbeit zu stärken bzw. zu fördern. Nationalen Alleingängen von Mitgliedstaaten sollen entgegengewirkt werden.

Zudem stehen die Landwirtschaft und die Lebensmittelproduktion in Deutschland am Scheideweg. Der kontinuierliche Verlust an zugelassenen Pflanzenschutzmitteln und genehmigten Wirkstoffen gefährdet die heimische Versorgung mit Agrarprodukten zu stabilen Preisen.

Betroffenes geltendes Recht:

PflSchG 2012 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Artenschutz/Biodiversität alle RV hierzu; Klimaschutz alle RV hierzu; Land- und Forstwirtschaft alle RV hierzu; Lebensmittelsicherheit alle RV hierzu; Öffentliches Recht alle RV hierzu

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

50.001 bis 60.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Jahresabschlus-WIP-2024.pdf